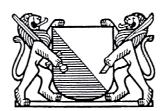
OBERGERICHT DES KANTONS ZÜRICH



IM NAMEN DES VOLKES

URTEIL

In dem Rechtsstreit Der Kanton Zürich,

die Klägerin,

Prozessbevollmächtigter:

Staatsanwalt Dr. lic. iur. RA E.-S. Reicht

gegen

die Personen Stefan D o l d e r $\,$ von Bürglen TG, wohnhaft in Wallisellen ZH

und

Daniela Christina \mbox{W} a n g l e r $\mbox{von Z\"{u}}$ rich \mbox{ZH} und Ruswil LU, wohnhaft in Wallisellen \mbox{ZH} ,

die Beklagten,

hat das OBERGERICHT DES KANTONS ZÜRICH durch die Verhandlung vom 11.08.2007 für Recht erkannt:

- I. Die Beklagten werden schuldig gesprochen,
 - I.I. dem schweren Vergehen von 4 Jahren wilder Ehe
 - I.II. dem Führen eines gemeinsamen Haushaltes ohne einen amtlichen geprüften Trauschein

Da bei den Beklagten weder Einsicht noch Reue des überaus dreisten Deliktes besteht, spricht das Obergericht des Kantons Zürich im Namen des Volkes folgendes Urteil:

- I. Die Beklagten werden zu lebenslänglicher Gemeinschaft verpflichtet.
- II. Diese Gemeinschaft kann nur durch den Tod oder das Obergericht des Kantons Zürich aufgelöst werden.
- III. Die Vollstreckung des Urteils findet als Mahnmal öffentlich
 statt:

Samstag, 06. September 2008 um 13.00 Uhr Reformierte Kirche Uitikon-Waldegg

SECTION SECTIO

Oberrichter Prof. Dr. lic. iur. RA Sapper Lott

OBERGERICHT DES KANTONS ZÜRICH